



## **Ausgabe 01/2020** Newsletter des LEA Hamburg

Januar 2020

>>> Informationen rund um die Kindertagesbetreuung <<<  
>>> in Kitas und GBS Standorte <<<

## **Liebe LEA-Interessierte,**

2020 ein neues Jahr, ein neues Jahrzehnt beginnt. Wir wünschen Allen einen guten Start und freuen uns auf eine weiterhin gute und wertschätzende Zusammenarbeit. Auf der Homepage finden Sie unseren Beitrag „[Ein neues Jahr beginnt](#)“ zu einigen „Zahlenfakten“ was das Jahr bringen wird.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, Kollegen\*innen und Mitstreitern\*innen ein gesundes, zufriedenes, erfolgreiches, aber auch stressfreies Neues Jahr!

Mit der ersten Ausgabe unseres Newsletters im Jahr 2020 informieren wir Sie u. a. über

- Was sind die Kita- und GBS-relevanten Themen der Parteien?  
Thema der LEA Sitzung vom 18. Dezember 2019
- Kinderteilhabepass – Forderung des Deutschen Kinderhilfswerkes
- Umfrage zum Kinder- und Jugendmedienschutz

Sowie - wie immer - zu Wissenswerten rund um Kita und GBS ( z. B. Flyer Vorschule: Kita - Schule), zu aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ausschreibungen / Wettbewerben und zu den BEA Sitzungen, ...

Ihr LEA Team

## **Was sind die Kita- und GBS-relevanten Themen der Parteien?**

Auf der letzten LEA Sitzung im vergangenen Jahrzehnt (am 18. Dezember 2019) ging es um die Kita- und GBS-relevanten Themen der Parteien. Wir haben die familien- und verkehrspolitischen Sprecher aller in der Hamburger Bürgerschaft vertretenen Parteien angeschrieben und um Beantwortung unserer „Wahlprüfsteine“ gebeten.

### **Nicht alle Parteien haben geantwortet bzw. uns ihre Antworten übermittelt.**

Auf der Sitzung wurden die Antworten auszugsweise verlesen. Es ging uns dabei schwerpunktmäßig um die Punkte, die die Parteien auf den Weg bringen wollen und nicht um das bisher Erreichte. So lagen unsere Fragenkomplexe rund um Kitaentwicklung, Elternbeiträge, Fachkräftemangel / Übergang Kita – Schule, GBS und GTS-Ausbau / Sozialraumentwicklung / Verkehr und Allgemein

Unsere Fragen und die Antworten (Auflistung entsprechend nach zeitlichem Eingang) lauteten u. a.:



## 1. Welche Ideen haben Sie, den immer größer werdenden Bedarf an wohnortnahen Kitaplätzen kurzfristig zu begegnen?

Die Linken	CDU Hamburg	Bündnis 90/ Die Grünen	SPD Hamburg
Bei Planung neuer Quartiere: Kitas und soziale Infrastruktur mitplanen. Mittelfristig verbesserte Stadtplanung u. a. durch Betriebs-Kitas	Unabhängigkeit der Kita-Träger und Tagespflege bei der Planung und Aufbau eines Angebotes erhalten. Eltern soll bei der Kitasuche mit einer Onlinebörse im Internet und per App geholfen werden. ...	Bei der punktuellen Unterversorgung in einigen Stadtteilen ist die Politik gefragt mit den Trägern ins Gespräch zu gehen und Lücken zu schließen und ggfs. auch bei der Suche von Flächen oder Räumlichkeiten unterstützen. ...	Schulbauprogramm: Überall dort, wo die Flächensituation es erlaubt, sollen in den kommenden fünf Jahren neben neuen Schulen auch 5.000 Kitaplätze entstehen.

## 2. Wie werden Sie die Betreuung von Kindern mit besonderem Förderbedarf oder Migrationshintergrund unterstützen?

Die Linken	CDU Hamburg	Bündnis 90/ Die Grünen	SPD Hamburg
Im Rahmen des bestehenden Kita-Gutschein-Systems nur durch verbesserte Personalschlüssel in sozialen Brennpunkten und/oder Erhöhung des Betreuungsumfangs möglich. Langfristig Versorgung mit Ganztagsplätzen für alle Kinder. Hierfür Systemwechsel erforderlich.	Inklusionsbemühungen an Hamburger Schulen und Kitas sollen kontinuierlich verstärkt werden. 4,5 jährigen Vorstellung soll ggfs. um ein halbes Jahr vorgezogen werden. Fokus nicht nur auf Sprache, sondern auch auf sonderpädagogischem Förderbedarf. ... Beratungsangebote und Anlaufstellen schaffen. ...	Bereich Inklusion intensivieren: Beratung Eltern behinderter Kinder verbessern und noch mehr Kitas bewegen inklusiv zu arbeiten. Zahl der Kinder- und Familienzentren bedarfsgerecht ausbauen. Elternlotsen-Projekte Hamburger Kita-Plus-Programm. Gemeinsam mit Kita-Träger und LEA die Zusammenarbeit mit Eltern stärken.	Zielgerichteter Ausbau frühkindlicher Sprachangebote. – Kooperation von Grundschulen und Kitas ausweiten (vorrangig in den Stadtteilen mit überdurchschnittlichen Sprachförderbedarf).  Siehe auch Ausbau Hamburger Kita-Plus-Programm.



### 3. Wo sehen Sie den dringendsten Handlungsbedarf um bestehende Fachkräfte in HH Kitas zu halten?

Die Linken	CDU Hamburg	Bündnis 90/ Die Grünen	SPD Hamburg
Ohne verbesserte Arbeitsbedingungen und Bezahlung wird es schwierig sein Fachkräfte zu halten.  Ansatzpunkte: Mieten, HVV Angebote	Betreuungssituation durch mehr Personal verbessern – gezielte Offensive mit Trägern, Verbänden und Gewerkschaften. Hierfür wird eine konzentrierte Aktion entwickelt.	11-Punkte-Plan um mehr geförderten Wohnraum zu schaffen, neues Konzept für die HVV Preise und ergänzende Angebote beim ÖPNV. Austausch mit Eltern und Beschäftigte um Arbeitsbedingungen zu verbessern.	Verbesserung der Arbeitsbedingungen durch stetige Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels.

### 9. ... Elternbeitrages...

#### Welche Zukunft soll der Elternbeitrag haben, oder wird Kita analog zur Schule als wichtige Bildungssäule im gesamten Umfang kostenfrei?

Die Linken	CDU Hamburg	Bündnis 90/ Die Grünen	SPD Hamburg
Langfristig strebt die Partei eine beitragsfreie Kindertagesbetreuung an. Vorrangig jetzt die Verbesserung der Qualität. Erster weiterer Schritt: beitragsfreies Frühstück für alle Kinder und Vereinfachung bei der Gutschein-Beantragung.	Bessere Personalausstattung und Qualität in der Kinderbetreuung hat Vorrang vor einer völligen Abschaffung der Kita-Gebühren für alle.	Alleinerziehende künftig besser unterstützen (8-Stunden-Kita-Platz). Stärkung Inanspruchnahme Prio-10-Gutschein. Kosten für Zusatzangebote beschränken	Hinweis auf LEA Seite zu Neuregelungen ab 01.08.2019 (keine Beiträge für Familien mit sehr geringem Einkommen). Sowie Hinweis auf soziale Staffelung der Elternbeiträge

Insgesamt haben wir 26 Fragen zu den Themenkomplexen rund um Kita und GBS: speziell zu Kitaentwicklung, Elternbeiträge, Fachkräftemangel / Übergang Kita – Schule, GBS und GTS Ausbau / Sozialraumentwicklung / Verkehr und Allgemein versandt.

- ➔ Sie finden im Update des Beitrages „[Was sind die Kita- und GBS-relevanten Themen der Parteien](#)“ eine Gesamtübersicht der Antworten, die uns rechtzeitig zur Dezember-Sitzung erreicht haben in der Gegenüberstellung.



- Hier finden sich die kompletten Wahlprogramme der Parteien (die auf unsere Fragen geantwortet haben) zur Bürgerschaftswahl 2020:
- [Wahlprogramm Die LINKE:](#)  
Wem gehört die Stadt? Das solidarische Hamburg von Morgen erkämpfen!  
U. a. TOP Bildung ist Menschenrecht. Seite 56 ff.
  - [Wahlprogramm CDU:](#)  
Unser Hamburg Wir wachsen zusammen: u.a. TOP Zusammen Gemeinschaft fördern:  
Seite 61 ff
  - [Wahlprogramm SPD:](#)  
Die ganze Stadt im Blick: u.a. TOP Zukunft Bildung: Seite 64 ff
  - [Wahlprogramm Bündnis 90/Die Grünen:](#)  
Hamburg hat eine Wahl. Grünes Zukunftsprogramm für unsere Stadt: u. a. TOP Mehr soziale Teilhabe wagen und Armut bekämpfen: Seite 54 ff
  - [Wahlprogramm der FDP](#) Freie Demokraten – (Antwort erhielten wir am 13. Januar 2020)

Weitere Infos im [Beitrag](#), im Protokoll und in den Antworten der Parteien.

---

## Deutsches Kinderhilfswerk fordert Einführung eines bundesweit einsetzbaren Kinderteilhabepasses

Das Deutsche Kinderhilfswerk fordert die Einführung eines bundesweit einsetzbaren Kinderteilhabepasses für Kinder aus armen Familien, um die sozialen Teilhabemöglichkeiten für diese Kinder nachhaltig zu verbessern.

Mit einem solchen Kinderteilhabepass sollte der kostenlose Eintritt ins Schwimmbad ebenso möglich sein, wie die Mitgliedschaft im Sportverein, die Lernförderung, die Mittagsverpflegung, oder der Zugang zu einem gut ausgebauten Netz an öffentlichem Nahverkehr. Einige Kommunen haben bereits innovative Systeme in diese Richtung entwickelt, so etwa Berlin, Bremen, Darmstadt, Erlangen, Nürnberg oder Stuttgart.

Das Deutsche Kinderhilfswerk regt ein bundesweit gültiges Pass-System an, damit Kinder und Jugendliche bei Institutionen vor Ort Angebote direkt, unbürokratisch und sozial barrierefrei in Anspruch nehmen können.

Eine Analyse bestehender Pass-Systeme findet sich unter dem Titel "Passgenau? Bessere Kinderteilhabe durch Pass-Systeme" unter <https://bit.ly/2r36khk>.

Weitere Infos finden sich in der kompletten Pressemitteilung – zu finden unter:  
<https://www.dkhw.de/presse/pressemitteilungen/>

---

## Umfrage zum Kinder- und Jugendmedienschutz

Die Koordinierungsstelle „Kinderrechte“ des Deutschen Kinderhilfswerk hat seine repräsentative Umfrage zum Thema Kinder- und Jugendmedienschutz Mitte Januar veröffentlicht.

- Eltern achten bei der Mediennutzung ihrer Kinder auf eine gute Alterskennzeichnung.
- Bestehendes Verfahren zur Prüfung des Alters wird als nicht ausreichend empfunden.
- Mehr als die Hälfte der Befragten gaben an, dass ihr Kind schon negative Erfahrungen bei der Online-Medien-Nutzung gemacht hat.



Das sind einige der zentralen Ergebnisse der repräsentativen Umfrage.

"Wir brauchen einen am realen Nutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen orientierten, ganzheitlichen Kinder- und Jugendmedienschutz. Dieser sollte sich den aktuellen und zukünftigen Phänomenen und Technologien anpassen, für Eltern und Kinder transparent sein, ihnen jederzeit Hilfemöglichkeiten anbieten und gleichzeitig eine altersangemessene Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Welt nicht behindern. Eltern brauchen ebenso wie ihre Kinder mehr Unterstützung für eine sichere und kompetente Internetnutzung. Dazu gehört auch, dass Altersfreigaben für Medieninhalte, die einmal geprüft wurden, konsequent auch auf andere Verbreitungsmedien übertragen werden, ob Online- oder Offlinemedium. Doppelprüfungen mit teilweise unterschiedlichen Altersfreigaben müssen der Vergangenheit angehören", betont Thomas Krüger, Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes.

Die Zusammenfassung der Umfrage mit allen Einzelergebnissen und weitere Infos finden sich unter:

<https://www.dkhw.de/schwerpunkte/medienkompetenz/studie-jugendmedienschutz/>

---

## Regionale / Lokale Bildungskonferenzen

In den Regionalen / Lokalen Bildungskonferenzen nehmen neben Vertreter\*innen aus der Schullandschaft auch Vertreter\*innen aus Kitas, Jugendhilfeträger, Elternausschüsse der Kitas und weitere Institutionen teil.

Seitens RBK / LBK behandelte Themen sind oft auch über den „eigenen Tellerrand“ über den eigenen Bezirk hinaus von Interesse. Daher lohnt sich ein Blick auf die Homepage der RBKs. Dort werden neben den Terminen auch die Dokumentationen veröffentlicht.

Weitere Infos finden sich unter: <https://www.hamburg.de/rbk/>

---

## JIZ Infobroschüre „Ferien- und Erholungsangebote 2020“



Die Broschüre „Ferien- und Erholungsangebote 2020 für Kinder, Jugendliche und Familien“ ist dieses Jahr vier Wochen früher als sonst herausgegeben worden und seit Anfang Januar erhältlich.

Darin gelistet: Angebote verschiedener Veranstalter für Frühjahrs-, Sommer- und Herbstferien.

Die Broschüre des Jugendinformationszentrums (JIZ) enthält Angebote für Freizeiten in den Frühjahrs-, Sommer- und Herbstferien. Sie liegt in Kundenzentren der Bezirke, bei Jugendämtern sowie in den Kinder- und Familienzentren, in den Häusern der Jugend und in den Bücherhallen aus und kann im JIZ-Infoladen abgeholt werden,

Weitere Infos in unserem Beitrag „[Infobroschüre](#)“

---

## Wissenswertes rund um Kita und GBS

- **Digitaler Elternabend zum Thema: Bringt Kontrolle mehr Sicherheit?**

Dieser Digitale Elternabend wurde von SCHAU HIN! durchgeführt. In diesem diskutieren Medien Coaches vom Deutschen Kinderhilfswerk mit den Teilnehmenden Eltern und Erziehenden über das Spannungsfeld zwischen Vertrauen und Kontrolle in der Medienerziehung.



Dürfen Eltern die Privatsphäre ihrer Kinder verletzen, um sie zu schützen?

Welche Erfahrungen sollten Kinder eigenständig machen können?

Weitere Infos unter: [„Aufzeichnung Digitaler Elternabend“](#)

- **Flyer: Kita oder Vorschulklasse wurde überarbeitet**

in Hamburg haben Eltern die Wahl, ob Ihr Kind im letzten Jahr vor der Einschulung eine Kita oder eine Vorschulklasse in einer Grundschule besucht. Der Flyer bietet eine Gegenüberstellung beider Systeme.

Kita Brückenjahr: Die Hamburger Kita-Träger haben gemeinsam verbindliche Qualitätsaussagen zum Übergang von der Kita in das erste Schuljahr erarbeitet.



Quelle: BSB Flyer

Aktualisiert im Flyer wurde das Zeitfenster für die Aufnahme in die Vorschule

Weitere Infos – u. a. in unserem Beitrag

[Vorschule und Kita Brückenjahr](#) auf unserer Homepage



Quelle: Broschüre Kita Brückenjahr

- **Deutscher Kita Preis 2020**



Quelle: Deutscher Kita Preis

Kurz vor Weihnachten wurden die Finalisten der beiden Kategorien verkündet. Zwischen April und Anfang findet wieder das Online-Votum für den Eltern-Sonderpreis statt.

Weitere Info in unserem Beitrag [Deutscher Kita Preis 2020](#) auf der HP

- **Ich kann Leben retten**



Quelle: iklr.de

Wiederbelebungstraining im Kindergarten, das geht doch gar nicht, oder? Doch das geht! Der Verein bietet kostenlose Trainings an. Die Kinder (ab 5 Jahre bzw. in der Schule ab Klassenstufe 2) werden durch die Herzretter-Trainer sensibilisiert und lernen, dass auch die Kleinen helfen können.

Weitere Infos auf der Homepage des Vereins [„Ich kann Leben retten! e.V.“](#).

- **Freier Eintritt im Miniatur Wunderland für alle, die es sich nicht leisten können**



Quelle: Miniatur Wunderland

Bereits zum sechsten Mal startet das Miniatur Wunderland seine Aktion „Ich kann es mir nicht leisten“. Im Januar stehen hierfür 23 Termine z. V.

Seit dem Start der Aktion im Jahr 2015 haben knapp 100.000 Menschen das Angebot genutzt.

Weitere Infos unter: <https://www.miniatur-wunderland.de/leisten>.

- Auch unsere Politiker beschäftigen sich mit dem Thema Kita und GBS. So werden u. a. **Schriftliche Kleine Anfragen** (SKA) gestellt zu denen die zuständigen Behörden Auskunft geben müssen: Son finden sich aktuell z. B. folgende SKAs darin:

- [21/19548](#) Ein Schulbegleiter für jede Grundschule – Mogelpackung?

- [21/19480](#) - Qualität der Ausbildung für Sozialpädagogische Fachkräfte halten – Fachkräftemangel vorbeugen



- [21/19478](#) Hamburg: Wachsende Stadt – Soziale Infrastruktur mitdenken
- [21/19452](#) Bericht Familien-, Kinder- und Jugendausschuss :“Eltern-Kind-Zentren“
- [21/19437](#) Bericht Familien-, Kinder- und Jugendausschuss „Zwischen Windeln und Job“
- [21/19322](#) Bilanz prekäre Beschäftigung im Kita-Bereich (III)
- und weitere finden sich im letzten LEA Protokoll und im vorherigen Newsletter

SKA, Plenar- bzw. Ausschussprotokolle finden Sie direkt in der [Parlamentsdatenbank](#)

---

## Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS/Schule. Diese leiten wir z. T. über unsere E-Mail-Verteiler (Hamburg weit oder je Bezirk).

Sie finden diese in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer Homepage unter Termine /und dort unter [LEA Veranstaltungshinweise](#)

Auszug daraus:

**23. Januar,**  
**16:00 – 18:00**

Einladung zum **Diskussionsforum Kita: „Bildung macht schlau! Aber nur den, der es sich leisten kann“** in den Räumlichkeiten der Kita Taka-Tuka-Land „**Diskussionsforum Kita**“ zu den Themen

- „5-Stunden-Kinder“: Realität und Rechtsanspruch
- Fachkräftemangel: konstruktive Lösungen für die Einrichtungen
- Kita Plus als Impuls für die Verbesserung der Regelbetreuung?

**28. Januar, 14:30**

**„Sprechen wir über Kostüme?“ Eine offene Podiumsdiskussion über Kitas, Klischees und pädagogische Haltung**

Veranstalter: Diakonisches Werk

Veranstaltungsort: Diakonisches Werk, Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 14

Weitere Infos und Link zur Anmeldung: [28. Januar 2020, 14:30-17:30](#)

**13. Februar, 16:30**

**Kita Netzwerk: Fachgespräch mit der Sozialsenatorin**

zum Thema **„Die Qualität der Erzieher\*innen Ausbildung in Hamburg“**

KLUB im Gewerkschaftshaus, Besenbinderhof 62, 20097 Hamburg



Weitere Veranstaltungs-Info finden Sie unter folgendem Link: [LEA Veranstaltungshinweise](#)

---

## Aktuelle Ausschreibungen / Wettbewerbe

Wir fassen hier eine aktuelle Auswahl von Ausschreibungen / Wettbewerben zusammen, für die sich Kitas und Schulen bewerben können. Diese Liste ist sicherlich nicht vollständig.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns über weitere interessante Ausschreibungen / Wettbewerbe informieren, die auch für andere Einrichtungen von Interesse sein könnten und wir diese dank Ihrer Unterstützung dann auch weiterleiten könnten.



Geben Sie uns doch bitte auch Rückmeldung dazu, wie diese Ausschreibungen bei Ihnen aufgenommen werden: Stoßen Sie auf Interesse? Stehen Sie Ihnen eher skeptisch gegenüber?

Wir würden uns auch freuen, wenn Sie uns auch hierzu an Ihren Gedanken, an Ihrer Haltung dazu / dagegen teilhaben lassen und würden diese Rückmeldungen aufnehmen und ggfs. auf den Sitzungen bzw. im nächsten Newsletter thematisieren.

Vielen Dank im Voraus!

## Neu bzw. weiter dabei:

\*Quellenangaben Bilder – jeweilige Homepage des Wettbewerbs



### Deutscher Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes

Mit dieser Auszeichnung werden Projekte gewürdigt,

- bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken.
  - ➔ Bewerbungsfrist endet am **31. Januar 2020**
  - ➔ Bewerbung online unter: <https://www.dkhw.de/aktionen/deutscher-kinder-und-jugendpreis/bewerbung-2020/>



Bundesweiter **MINT-Wettbewerb**, der herausragende Projekte aus Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik prämiert.

- Bewerben können sich alle Kitas, die Projekte rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik mit Kindern von drei bis sechs Jahren umsetzen.
  - ➔ Bewerbungsfrist endet am **31. Januar 2020**
  - ➔ Bewerbung online unter: <https://www.forschergeist-wettbewerb.de/mitmachen/bewerben/>



### ASSITEJ: »Wege ins Theater

ASSITEJ, die Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche, plant Theaterprojekte für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren.

- Die Angebote sollen Raum für das Entdecken, das Spielen und das Gestalten von Theater bieten und damit auch die aktive Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen ermöglichen. Projektformate von einer Woche bis zu einem Jahr in allen Spielarten der zeitgenössischen darstellenden Künste sind möglich
  - ➔ Bewerbungsfrist endet am **31. Januar 2020**
  - ➔ Weitere Info unter: <https://www.wegeinstheater.de/aktuelles/>



### „Kleine Hände – große Zukunft“

Der Kita Wettbewerb des Handwerks will Kita-Kinder für das Handwerk begeistern.

- Mitmachen können alle Kita-Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren! Gestaltung eines Riesenposters zum Thema Handwerk - fotografieren. Digitalbild und kurze Erläuterung einsenden an [kita@marketinghandwerk.de](mailto:kita@marketinghandwerk.de)
  - ➔ Bewerbungsfrist endet am **7. Februar 2020**
  - ➔ Bewerbung online unter: <https://www.amh-online.de/projekte/kita-projekt/der-kita-wettbewerb-des-handwerks-20192020.html>





## #moinzukunft-Klimafonds

Förderfonds der Umweltbehörde

- Vergeben wird die Förderung über die HH Klimaschutzstiftung. Eine Jury entscheidet, welche Ideen Geld bekommen. Mitmachen können gemeinwohlorientierte Initiatoren aus dem Non-Profit-Bereich, z.B. konfessionelle Gemeinden, Schul- oder Sportvereine, Kitas oder Träger aus dem Kultur-, Bildungs-, Jugendhilfe- und Sozial-Bereich. Wer kann sich bewerben?  
➔ Infos gibt's unter: <http://moinzukunft.hamburg/klimafonds> und <https://gut-karlshoehede.de/hamburgerklimaschutzstiftung/#klimafonds>

\*Quellenangaben Bilder - jeweilige Homepage des Wettbewerbs

Kein Anspruch auf Vollständigkeit

## Kommen Sie zur nächsten LEA oder BEA Sitzung!

(u. a. Eltern, Sorgeberechtigten, Kita- und GBS Mitarbeiter, Elternvertreter aus Kita und GBS, Einfach am Thema Interessierte Personen, ...)

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig. In der Regel sind die Sitzungen öffentlich.

**Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.**

Auch die BEAs behandeln in ihren Sitzungen wechselnde Themen/ Schwerpunkte.

Wer was auf der Agenda hat, erfahren Sie über die jeweilige Homepage und über die Einladung.

Fragen Sie einfach bei Ihrem/Ihrer zuständigen BEA Delegierten nach!

- **LEA Sitzung** am Dienstag, 21. Januar 2020 – „Umgang „Externe Angebote“ in Kita und GBS  
➔ Die [Einladung](#) wurde per Mail versandt und online gestellt. Leiten Sie die Einladung gerne weiter, kommen Sie zahlreich. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!
- **LEA Sitzungen** – hier finden Sie alle [Termine 2020](#)

Anliegend die Termine der nächsten **BEA Sitzungen** (alphabetisch nach BEA):

- **BEA Altona** und **Eimsbüttel** - gemeinsame Sitzung am Montag, 20. Januar 2020, 19:30 im HH-Haus Eimsbüttel / Thema: anstehende Bürgerschaftswahl 2020
- **BEA Bergedorf** und **Mitte** – gemeinsame Sitzung am Donnerstag, 16. Januar 2020, 19:30 Thema: Erste Hilfe am Kind und für Bergedorf speziell (Nach)Wahlen Vorstand und LEA
- **BEA Harburg** – Sitzung am Montag, 27. Januar 2020, 19:00 **NEU** in der Elternschule Süderelbe Thema: Zusammenarbeit zwischen BEA und Jugendamt, Themen und Erwartungen des BEAs
- **BEA Nord** – Sitzung / derzeit liegen keine Info zu Termin, Ort oder Thema vor
- **BEA Wandsbek** – Sitzung am Dienstag, 14. Januar 2020 um 19:00 in der DRK Kita Lummerland, Traberweg 9, 22159 Hamburg / Thema: Kurzvorstellung KiBeG, LRV Kita und LRV GBS, Fragen und Diskussion dazu

**ALLE Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten Veranstaltungen finden sich (soweit schon bekannt gegeben) auf der LEA Homepage unter [Termine](#).





Protokolle der Sitzungen werden (soweit vorhanden) auf der jeweiligen BEA-Homepage hinterlegt.

Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

**Weitere interessante Themen erfahren Sie über die BEAs.**

Viele Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter [Aktuelles](#), [Informationen](#), [GBS](#) und ...

Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten unter Aktuelles und terminlich zusammengefasst unter: [LEA / BEA - und weitere - Termine](#)

## LEA Newsletter

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an. Neben den LEA Newsletter führt auch jeder BEA einen BEA Newsletter

Wie sie sich für den LEA Newsletter registrieren können, lesen Sie bitte nach unter: [LEA Newsletter](#)

Impressum:  
LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg  
**Grimm 14, 20457 Hamburg**  
Tel. 040 - 181 73 620 / Fax: 040 - 181 73 653  
E-Mail: [info@lea-hamburg.de](mailto:info@lea-hamburg.de) / <https://www.lea-hamburg.de>  
Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock

Für Lob und Anregungen sind wir dankbar.

Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden  
oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen,  
so wenden Sie sich bitte an [info@lea-hamburg.de](mailto:info@lea-hamburg.de)

Ihr LEA Team